

Österreichisches Umweltzeichen

Kriterien – Voraussetzungen - Anforderungen

- Programmverantwortung und –Kommunikation (z.B. Kommunikation über Umweltzeichen-Aktivitäten),
- Bildungsqualität und Qualitätsentwicklung (z.B. Leitbild, pädagogisches Konzept, Vorbereitungszeiten, Fortbildung, Kooperationen, Feedback, Reflexion und Evaluation),
- Bildung für nachhaltige Entwicklung (z.B. Partizipation, Teilhabe der Kinder, Bildungspartnerschaft mit den Eltern, Teilhabe der Mitarbeiterinnen),
- Umwelt- und Klimaschutz (z.B. Umwelt- und Klimaschutz im Alltag, Energienutzung – pädagogische Impulse, Förderung aktiver Mobilität – pädagogische Impulse, Naturerleben im Kindergarten und extern),
- Gesundheitsförderung und Ernährung (z.B. Gesunde und ökologische Ernährung (inkl. Beschaffung), Ernährung – pädagogische Impulse, Bewegungsförderung, Stille/Lärmvermeidung im Kindergarten - pädagogische Impulse, Luftwechsel im Kindergarten und pädagogische Impulse, Gesundheitsförderung für Kinder, Mitarbeiterinnen,
- Beschaffung (z.B. Alltags- und Verbrauchsprodukte, Spiel- und Kreativmaterialien, Bücher und andere Medien, Reinigung und Wäsche, Umweltzeichen-Produkte/Dienstleistungen, Innenausstattung und technische Geräte),
- bauliche Gegebenheiten, Gebäudemanagement, Umfeld des Kindergartens (z.B. Raumkonzept, Garten bzw. Grünflächen, Verkehrsumfeld des Kindergartens, Gebäudemanagement, Haustechnik und Baustandard, Neubau oder Sanierung)